Die 4. Ausgabe des Festivals Décadanse im Elsass

Auteur : Julia Percheron

Date : 6 Januar 2025

Der vierte Akt von **Décadanse** präsentiert eine neue Auswahl von interdisziplinären Aufführungen im Nordelsass.

Unter der Namen Scènes du Nord vereint, organisieren sechs Kulturhäuser in ebenso vielen elsässischen Städten seit 2022 das Festival Décadanse. In diesem Jahr gehört die Argentinierin Amalia Salle zu den teilnehmenden Choreographen mit ihrem ersten Stück *Affranchies* (30.01., MAC, Bischwiller, ab 10 Jahren). Zu Elektromusik und einer Neuinterpretation von Vivaldis *Vier Jahreszeiten* mischen fünf Tänzerinnen urbanen und zeitgenössischen Tanz um das Bild der Frau von heute zu untersuchen, die auf der Suche nach Freiheit ist.

Im Espace Rohan in Saverne präsentiert Edouard Hue, Gründer der französisch-schweizerischen Beaver Dam Company, zwei seiner Werke: *Dive* (22.01., ab 10 Jahren), ein lebendiges und anmutiges Kollektivwerk, das die Ursprünge des Instinkts erkundet und *Yumé* (24.01., ab 6 Jahren), ein zartes und poetisches Märchen, das von der japanischen Kultur inspiriert ist, in dem die Heldin uns in ein phantasmagorisches Epos entführt, auf der Suche nach ihrem Schatten. In der Hip-Hop-Aufführung *UPSHOT* untersucht die Compagnie Relevant ihrerseits die Beziehungen zwischen Individuum und sozialer Gruppe, lässt ihre Interpreten die Begriffe der Ausgrenzung, Integration, etc. spielen (28.01., Théâtre de Haguenau, ab 10 Jahren).

In La MAC (Bischwiller), im Théâtre de Haguenau, in La Castine (Reichshoffen), im Espace Rohan (Saverne), in La Saline (Soultz-sous-Forêts) und in La Nef (Wissembourg) vom 17. bis 30. Januar
scenes-du-nord.fr